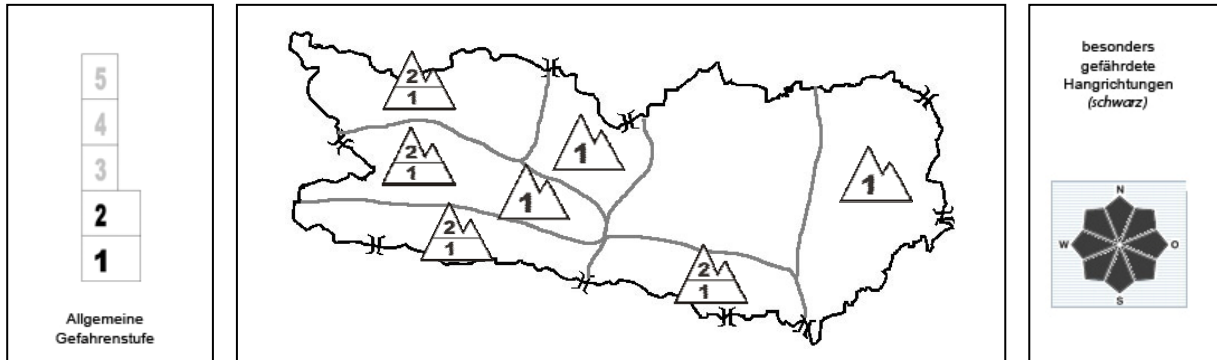




Freitag, den 30.4.2010 – 7.00 Uhr



Im Tagesverlauf steigende Lawinengefahr

Gefahrenbeurteilung

Der Lawinenwarndienst stellt die tägliche Berichterstattung für die Wintersaison 2009/2010 ein. Die Tourenverhältnisse und die Lawinengefahr sind stark von der Tageszeit abhängig, so trifft der frühe Tourengeher auf günstigere und sicherere Verhältnisse bei überwiegend GERINGER (1) Lawinengefahr. Mit steigenden Tagestemperaturen und Sonneneinstrahlung steigt die Wahrscheinlichkeit von spontanen, feuchten Schneerutschen und Nassschneelawinen aus steilen und exponierten Hängen. Die Lawinengefahr steigt dann auf MÄSSIG (2).

Der Lawinenwarndienst Kärnten dankt für das Interesse und freut sich nach der Durchführung von Änderungen und Verbesserungen während der Sommersaison, sie in der kommenden Wintersaison noch besser informieren zu können.

Schneedeckenaufbau

Bald sind auch die letzten Schneereste bis in eine Höhe von 2000m verschwunden. Darüber ist für Frühjahresskitouren noch ausreichend Schnee zu finden, aber die Sonne und die steigenden Temperaturen werden auch hier für apere Verhältnisse sorgen. Während den frühen Morgenstunden ist die Schneedecke meist noch von einem tragfähigen Harschdeckel abgeschlossen, der aber rasch aufgeweicht wird und die feuchte Schneedecke wird dann zunehmend bodenlos.

Kärntenwetter

Hoher Luftdruck ist heute, Freitag, noch wetterbestimmend. Am Wochenende stark auflebende Südwestströmung, es wird auch feuchter. Heute bleibt es meist sonnig. Am Nachmittag werden die Quellwolken von Karnischen Alpen bis zu den Hohen Tauern etwas größer, die Niederschlagsbereitschaft ist aber gering. Etwas auflebender Südwestwind. In 2000m bis 10 Grad. Am Samstag, 1. Mai, sind die Sichtverhältnisse von den Nockbergen bis zur Koralm noch günstig und bei aufgelockelter Bewölkung scheint zum Teil die Sonne. Die hohen Berge im Westen Kärntens sind zum Teil schon in Nebel gehüllt und während des Tages ist auch mit einzelnen Regenschauern zu rechnen. In exponierten Lagen kann der Südwestwind stürmisch werden. Frostgrenze um 3400m. Am Sonntag sind vereinzelt auch in Unterkärnten mit einem kurzen Regenschauer zu rechnen. Etwas niederschlagsanfälliger bleibt es westlich von Villach. Zwischendurch lockern die Wolken in Kärnten aber wieder auf und es scheint zeitweise die Sonne. Anhaltend kräftiger Wind aus Süd bis Südwest.

Tendenz

Im Tagesverlauf steigende Lawinengefahr.